

Schiebegardinen – einmal anders



Die gesamte Baureihe der „Schiebegardinenauflieger“ von Fliegl Fahrzeugbau aus Triptis wurde erneut vom TÜV überprüft und erhielt durchgängig das Zertifikat zur Ladungssicherung und Festigkeit des Fahrzeugaufbaus. Standard bei allen derartigen Trailern: Der Lochrahmen mit zusätzlichen Zurrpunkten im Außenrahmenprofil.

(Foto: Fliegl)

<http://www.fliegl.de>

Kooperationen mit Partnern aus Litauen

Dieter Trommer betreibt seit vergangem Jahr ein Vermittlungs-, Entwicklungs- und Kontaktbüro, um kleinen Firmen aus Asien und Osteuropa den Weg in den deutschen Markt zu erleichtern. Er übernimmt die Firmenvertretung auf dem thüringischen Markt, vermittelt Kooperationen und Firmenübernahmen. Außerdem bietet er Beratung und Betreuung bei der Entwicklung, Produktion und Fördermittelbeantragung für innovative Produkte an.

So verbinden ihn Kontakte mit Kooperationspartnern aus Litauen. Diese wollen in Deutschland Konsumprodukte, Investitions- und Produktionsgüter sowie Entwicklungsleistung und die Fertigung von Einzelteilen und Baugruppen anbieten. Dieter Trommer, selbst Erfinder, sieht in der Kooperation mit osteuropäischen Unternehmen auch die Chance, seine eigenen Ideen in Produkte umzusetzen. „In Deutschland sollte die Endproduktion, Gütekontrolle, Verpackung und Vermarktung durchgeführt werden, die Entwicklung und Teilefertigung im Ausland. Der Grund sind die hohen Lohnkosten, Bestimmungen und Gesetze in Deutschland.“

<http://www.vermittlungsbuero-trommer.de>

Carl Zeiss Meditec: Innovative Produkte und Akquisitionen beflügeln

Die Carl Zeiss Meditec AG hat im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2004/2005 (1.10.2004–31.03.2005) den Umsatz im Vergleich zum Vorjahr um ein Viertel auf 143,1 Mio. € gesteigert. Die Profitabilität des Unternehmens hat sich noch stärker erhöht.

71 Prozent des Umsatzes realisierte Carl Zeiss Meditec mit innovativen Diagnosesystemen für die Augenheilkunde, rund 21 Prozent im Bereich „Laser und IOL“. Die Serviceleistungen haben einen Umsatzanteil von etwa 8 Prozent.

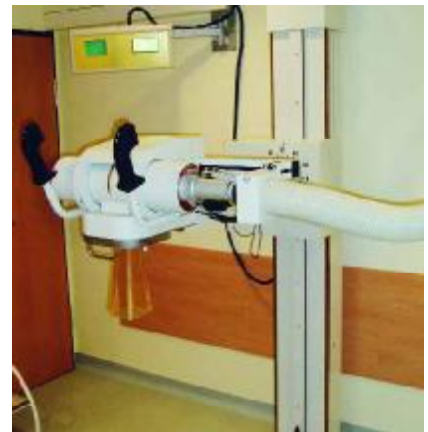
Amerika bleibt mit einem Anteil von 40 Prozent Umsatzschwerpunkt. In Asien und dem pazifischen Raum wurden 33 Prozent der Erlöse erwirtschaftet, die übrigen 27 Prozent der Umsatzerlöse entfallen auf Europa.

Zum 31. März 2005 beschäftigte die Carl Zeiss Meditec weltweit 1.182 (Vj. 802) Mitarbeiter. Der Zuwachs resultiert hauptsächlich aus der Übernahme der IOLTECH zum 1. Februar 2005.

<http://www.meditec.zeiss.com>

Röntgenstrahlen auch für Therapie und Analyse

Röntgenstrahlen für die Diagnose, zum Beispiel bei Knochenbrüchen, sind allseits bekannt. Aber dass diese Strahlen auch zu Therapiezwecken genutzt werden können, ist nicht so geläufig. Darauf hat sich die Wolf Medizintechnik erfolgreich spezialisiert. Die 1990 in Gera als Einzelunternehmen gegründete Firma hat eine Gerätefamilie für das gesamte Spektrum der Röntgentherapie entwickelt. „Unsere Geräte schließen eine Marktlücke. Die Röntgentherapie wurde aufgrund der technischen Entwicklung vor Jahren zugunsten neuer Therapieverfahren aufgegeben. Die neuen Geräte aber sind zum einen sehr teuer und zum anderen mit der Behandlung schwerkranker Menschen ausgelastet. Ärzte und Krankenhäuser besinnen sich da wieder auf die herkömmliche Röntgentherapie“, berichtet Firmengründer und Geschäftsführer Andreas Wolf.



Röntgenbestrahlungseinheit T-200 im HELIOS Klinikum Aue.

Drei bis vier Anlagen bauen die vier Mitarbeiter des kleinen Unternehmens im Jahr. Jede wird den spezifischen Anforderungen des Kunden angepasst. Mit Hilfe von Fernwirktechnik können die Geräte vom Firmensitz in St. Gangloff aus gewartet werden. Neben Kliniken in Deutschland nutzen die Technik auch österreichische, polnische und ungarische Ärzte.

In letzter Zeit bekommen die Medizintechniker häufiger Anfragen zur industriellen Anwendung von Röntgenstrahlen. Diese können bei der Analyse von archäologischen Funden ebenso eingesetzt werden wie bei der Qualitätskontrolle. Erste Projekte dafür wurden bereits vorbereitet.

<http://www.womed-st-gangloff.homepage.t-online.de>